**Zeitschrift:** Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche

Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

**Band:** 59 (2004)

Heft: 6

**Titelseiten** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

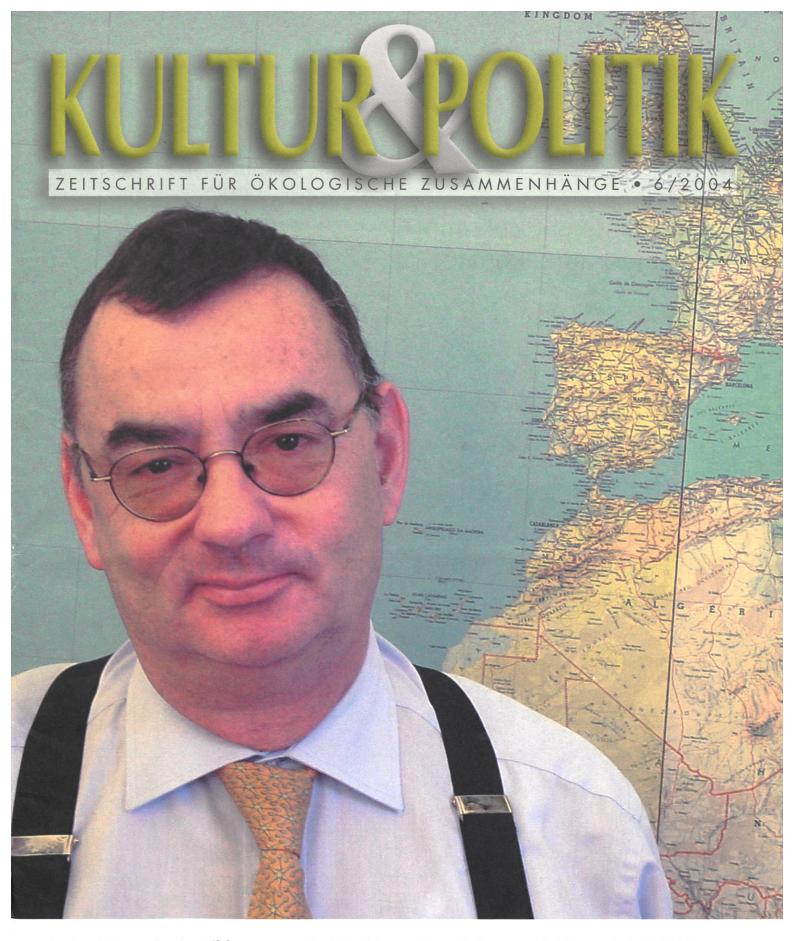
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Luzius Wasescha im Bild

Für die Bauern: Die Botschaft des Botschafters

Seite 5

12. Möschberg-Gespräch

Für die WTO: Landwirtschaft bleibt dran

Seiten 10 bis 17

Schluss mit Schrübelen

Für mehr Bio: Odermatt (42) mit Scheidegger (68)

Seite 19

# vatterland

Hier entsteht Zukunft. Heute - ganz konkret.



vatter Bärenplatz, Bern.

# Weitsichtig!

Die Alternative Bank ABS gibt der biologischen Landwirtschaft Kredit und investiert in sorgfältig ausgewählte Betriebe.

>> Verhelfen Sie der biologischen Landwirtschaft weiter zum Durchbruch, indem Sie ABS-Förder-Kassenobligationen zeichnen.

Ich möchte mich an der zukunftsorientierten Geschäf der ABS beteiligen. Bitte senden Sie mir:	tspolitik
<ul><li>☐ Unterlagen zum Zeichnen von Förder-Kassenoblig</li><li>☐ Informationsmaterial</li></ul>	ationen
Name	
Adresse	
PLZ/Ort	
Talon an: Alternative Bank ABS, Leberngasse 17, Postfa 4601 Olten, Tel. 062 206 16 16, E-Mail: contact@abs.cl Website: www.abs.ch	



# LID.CH

## Landwirtschaft für Medien, Schulen, Konsumenten

LID Landwirtschaftlicher Informationsdienst

Weststrasse 10 Postfach, CH-3000 Bern 6 Telefon 031 359 59 77 Telefax 031 359 59 79

E-Mail: info@lid.ch

www.lid.ch

# Eine erste Bilanz

Die totale Liberalisierung der Agrarmärkte als erklärtes Ziel der WTO wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des 12. Möschberg-Gesprächs vom 2./3. November einstimmig kritisiert und als Irrweg bezeichnet. Einig war man sich hingegen darin, dass ein globaler Ordnungsrahmen für den Agrarhandel neben Nachteilen auch den Vorteil beinhaltet, dass schädliche Exportsubventionen vermindert werden können.

Die in drei Workshops behandelte Frage nach der Forderung, die Landwirtschaft künftig aus der WTO auszuklammern oder nicht, wurde vorerst unterschiedlich beantwortet. Zwei Gruppen sprachen sich für eine Beibehaltung der Landwirtschaft in der WTO aus, eine Gruppe machte sich weiterhin für das Ausklammern der Landwirtschaft stark.

Die Referate und Diskussionen am zweiten Tag des Treffens bestärkten die Teilnehmer-Innen dann aber eher in der Meinung, dass es – solange es zur WTO keine bessere Alternative gibt – notwendig ist, die Landwirtschaft in die Verhandlungen einzuschliessen. Um so wichtiger, in diesen Verhandlungen möglichst grossen Einfluss nehmen zu können, insbesondere in den Bereichen Marktzutritt und Ernährungssouveränität. Dies soll einerseits durch gute Kontakte zu den Verhandlungsbeauftragten und den Behörden, andererseits durch das Stärken der NGOs gelingen, die auf diesen Gebieten arbeiten. Die Gespräche auf dem Möschberg haben gezeigt, dass Kooperationen unter den Organisationen wichtig sind, damit alle Gleichgesinnten ihre Forderungen gemeinsam stellen können.

Wir wollen das Gespräch mit den Entwicklungsorganisationen weiterführen, um die gemeinsamen Interessen der Bäuerinnen und Bauern bei uns im Norden und im fernen Süden aufzeigen zu können. Und um eine gemeinsame Stimme zu finden. Wir werden auch das Gespräch mit VertreterInnen der Konsumentenorganisationen suchen und gemeinsam klären, welchen gesundheits- und gesellschaftspolitischen Stellenwert die inländische Landwirtschaft hat. Die so gewonnenen Erkenntnisse sollen der Öffentlichkeit zugänglich und bewusst gemacht werden. Schliesslich wollen wir uns als Bio-Forum Möschberg vermehrt national und international vernetzen, um überall dort laut protestieren zu können, wo Widerstand und Protest nötig sind.

Was heisst Ernährungssouveränität? Wie viel ist den Konsumentlnnen jene Nahrung wert, die für sie vor der Haustür nachhaltig gewachsen ist und die in der Region verarbeitet wurde? Wo sind Gleichgesinnte? Wie können wir uns gegenseitig unterstützen? Fragen, die uns weiterhin intensiv beschäftigen sollen.

Das 13. Möschberg-Gespräch wird am 29./30. November 2005 stattfinden. Das Thema der Tagung wird rechtzeitig kommuniziert.

Am nächsten Bio-Gipfel vom 18. Juni 2005 in Zofingen werden wir uns mit den konkreten Auswirkungen des Freihandels auf die Schweiz bzw. unser Leben befassen. Wir wollen Handlungsmöglichkeiten für uns als ProduzentInnen, VerarbeiterInnen und KonsumentInnen aufzeigen und diskutieren.

Wendy Peter und Niklaus Messerli für das Bio-Forum Möschberg

### **Auf 28 Seiten**

### Für das Maximum

Luzius Wasescha, Chefunterhändler der Schweiz bei der WTO, verspricht den Bäuerinnen und Bauern: «Wir machen das Maximum möglich.»

Weitsichten auf dem Möschberg

Das Bio-Forum Möschberg bat am 2./3. November zur WTO-Debatte auf den Möschberg ob Grosshöchstetten. Rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer blickten dort länger nach Süden als früher. 10

### **His Masters Voice**

Hans Popp, Praktiker, Professor und geistiger Vater der Schweizer Direktzahlungen, spricht für Kultur & Politik einmal mehr Klartext.

Offene Märkte gegen die Armut?

Marianne Hochuli schreibt, wer von den Resultaten der Genfer WTO-Runde wirklich profitiert und was entwicklungspolitische Organisationen davon halten.

### Feedback aus Ftan

18

Marktgerechte Preise statt Mitleid AV-Geschäftsführer Ernst Mäder kommt nach einer Tagung mit Coop über den Gemüseanbau ins Grübeln.

Fertig mit Schrübelen

Bio-Suisse-Geschäftsführer Stefan Odermatt (42) traf Bio-Suisse-Pionier Werner Scheidegger (68) zum Brüten über Bio. 19

### Biofarm hält Hof

Antonia Granwehr aus Tübach am Bodensee war an diesem Morgen für einmal ebenso früh auf den Beinen wie ihr Mann Dominik. Um 9 Uhr begann nämlich in Kleindietwil der 1. Hofladentag der Schweiz.

Chronik einer angekündigten Katastrophe

Swissaid lädt zum Symposium nach Bern. Thema der brisanten Tagung «Gentechnologie in der Landwirtschaft – Chronik einer angekündigten Katastrophe». Mit dabei Sambias Landwirtschaftsminister. Und vielleicht auch Sie?

### Kultur & Politik Zeitschrift für ökologische und wirtschaftliche Zusammenhänge

59. Jahrgang, 6/November 2004 Erscheint 6mal jährlich Mitte der ungeraden Monate

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats

Herausgeberinnen

Bio-Forum Möschberg; Bio-Gemüse AV-AG; Biofarm Genossenschaft Redaktion: Beat Hugi (Leitung), Wendy Peter

### Redaktion & Inserate

PK 30-3638-2

Beat Hugi
Büro für geistige Gastarbeit
Postfach
CH-4901 Langenthal
Telefon 079 228 02 63
Telefax 062 922 04 88
E-Mail beathugi@bluewin.ch
Homepage www.bio-forum.ch

### **Abonnement:**

Jährlich Fr. 40.- / € 30.-

**Layout und Druck:** Markus Jakob Druckerei Jakob AG 3506 Grosshöchstetten







# DER SAFT, DER KRAFT SCHAFFT.





...nicht von ungefähr erfolgreich in über 40 Ländern der Welt! Bio-Strath AG, 8032 Zürich • www.bio-strath.ch



Schöni

Genuss mit Schuss

Sauerkraut...
...der Muntermacher
der Nation

www.schoeni.ch info@schoeni.ch